

Folgende Partner sind an der Umsetzung des Projektes beteiligt:



Bieten Sie einer Person mit Behinderung und/oder eingeschränkter Arbeitsfähigkeit eine neue berufliche Perspektive!

Projekt : « COSP-HR »

Ein innovatives Projekt zur beruflichen (Wieder-)Eingliederung von Menschen mit Behinderungen und/oder eingeschränkter Arbeitsfähigkeit

Ein entscheidender Partner: Unternehmen !
Das Projekt kann nur bei entsprechendem Engagement der Unternehmen Erfolg haben!

Kontaktieren Sie die Job-Coaches vom COSP:

Tel. : 621 172 087 / 661 269 036

E-Mail : jobcoach@cosp.lu

Nehmen Sie mit der ADEM Kontakt auf
employeur-ehr@adem.etat.lu



COSP-HR : Interdisziplinäre Betreuung und Berufsberatung

Evaluierung und Beratung in Hinblick auf die berufliche Orientierung

Das Projekt COSP-HR richtet sich an Arbeitssuchende, die den Status eines Arbeitnehmers mit Behinderung und/oder eines Arbeitnehmers in außerbetrieblicher beruflicher Wiedereingliederung haben.

Die Teilnehmer werden betreut von einem interdisziplinären Team, das sich aus Mitarbeitern des Zentrums für Berufs- und Sozialplanung (COSP), des CHNP und des RehaZenter zusammensetzt.

Aufgabe des COSP-HR ist die Evaluierung der sozialen und beruflichen Kompetenzen der Arbeitssuchenden sowie die Einschätzung ihrer Arbeitsfähigkeit.



Berufspraktikum (Expérience professionnelle – EP)

Im Rahmen eines Berufspraktikums können die Teilnehmer ihre beruflichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und den Arbeitsrhythmus wiederaufnehmen.

Am Ende des Projektes COSP-HR haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ein Berufspraktikum in einem Unternehmen zu absolvieren:

- Dauer: 4 Wochen
- Das Praktikum ist für den Arbeitgeber mit keinen Kosten verbunden
- Der Arbeitssuchende kann weiterhin die berufliche und soziale Betreuung, die im Rahmen des Projektes COSP-HR angeboten wird, in Anspruch nehmen.

Unterstützungsangebote der ADEM

Die ADEM bietet verschiedene Maßnahmen an, die es den Arbeitssuchenden mit Behinderung und/oder eingeschränkter Arbeitsfähigkeit erlauben sollen, ihre Fähigkeiten in der Praxis unter Beweis zu stellen und gleichzeitig neue berufliche Kompetenzen zu erwerben. Die Maßnahmen werden zwischen dem Arbeitssuchenden, dem Arbeitgeber und der ADEM vereinbart. Arbeitgeber verpflichten sich, dem Arbeitssuchenden am Ende der Maßnahme eine reelle Berufsperspektive zu bieten.

Berufsbildungspraktikum (Stage de professionnalisation – SP)

- Dauer: 6 Wochen
- Das Praktikum ist für den Arbeitgeber mit keinen Kosten verbunden
- Im Unternehmen wird der Praktikant von einem Tutor betreut
- Ein Arbeitgeber, der den Praktikanten nach Ablauf des Praktikums einstellt, kann weitere finanzielle Hilfen beantragen

Wiedereingliederungsvertrag (Contrat de réinsertion emploi - CRE)

- Dauer: 12 Monate
- Der Arbeitgeber erstellt einen Weiterbildungsplan
- Der Arbeitgeber überweist jeden Monat 50% des Sozialen Mindestlohns für nichtqualifizierte Arbeitnehmer an die ADEM
- Die ADEM übernimmt die Vergütung des Arbeitnehmers. Der Arbeitgeber kann dem Arbeitssuchenden darüber hinaus eine fakultative Prämie zahlen